



Africa Amini Alama

Strategie 2020



„Pamoja tunaweza“

Gemeinsam stark - Neue Wege aus der Kraft des Herzens

Vor Ihnen liegt unser Strategiepapier Strategie 2020, auf das wir sehr stolz sind. Herzlichen Dank, dass Sie sich dafür interessieren und sich hier und jetzt Zeit für uns und unsere Idee nehmen.

Wir haben Anfang 2016 begonnen, unsere Strategie neu zu denken, sie weiter zu entwickeln und zu Papier zu bringen. Wir haben überlegt, diskutiert, abgestimmt und uns mit viel Energie und Freude mit unserer Weiterentwicklung beschäftigt. Es hat Spaß und Freude gemacht und wir sind uns sicherer als je zuvor, auf dem richtigen Weg zu sein.

Viel Freude beim Lesen!

Zu Beginn wollen wir Ihnen etwas über uns erzählen.

Wer sind wir?

DDr. Christine Wallner. Ich habe mit meiner Liebe zu Afrika und den Menschen hier diesen Ort gefunden. Und ich habe mich entschlossen, mit meinem persönlichen Risiko und meinem Vermögen das Projekt Africa Amina Alama zu gründen und aufzubauen.

Mag. Dr. Cornelia Wallner-Frisee. Ich folgte meiner Berufung, ein Heilzentrum aufzubauen, das die Möglichkeit eröffnet, mit naturheilkundlichen Methoden aus östlichen und westlichen Heilmethoden Gesundheit zu erfahren und dabei auch hier vorhandene traditionelle afrikanische Heilpflanzen zu integrieren.

Das Team von Africa Amini Alama besteht aus über 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hier in Afrika, einem ehrenamtlichen Kernteam in Österreich, Deutschland und der Schweiz. Außerdem unterstützen uns eine Vielzahl an Freiwilligen, die uns ihre Expertise pro bono zur Verfügung stellen.

So schaffen wir es, mit möglichst geringen Kosten die Bevölkerung und die lokale Wirtschaft zu unterstützen.

Ein besonderer Dank gilt auch unseren Sponsoren und Kooperationspartnern.



Africa Amini Alama

Strategie 2020



Was machen wir?

Wir haben im Norden Tansanias ein Zentrum der Kraft für Menschen gebaut. Ein Zentrum, das schon viel Freude macht und noch lange nicht fertig ist. Ein Zentrum für Menschen, die Hilfe suchen und durch uns ganzheitliche Erfahrung auf körperlicher, emotionaler und geistiger Ebene machen. Diese Menschen wachsen hier in ihr Potential und bewerkstelligen ihr Leben mit großer Hingabe, Engagement und Liebe.

Wie sind wir organisiert?

Wir sind eine Hilfsorganisation mit einem gemeinnützigen Mutterverein in Österreich und Schwesternvereinen in Deutschland und der Schweiz. Die Vereine haben Spendenabsetzbarkeit und unterstützen die tansanische Non-Profit Organisation *Africa Amini Alama*, die den Status einer „charitable organisation“ genießt.

Was wollen wir bewirken?

Africa Amini Alama heißt „Ich glaube an Afrika“. Wir bieten Hilfe im medizinischen, Bildungs- und Sozialbereich. Aus einer einzigartigen Verknüpfung von traditioneller und moderner Medizin stärken wir die Selbstheilungskräfte von Menschen, die Heilung erfahren wollen.

Unsere Mitarbeiter haben klaren Verantwortungsspielraum, innerhalb dessen sie selbst lernen und wachsen können und ihre Fähigkeiten der Organisation zur Verfügung stellen können.

Wir ermöglichen Gästen, die fundamentale Kraft Afrikas zu spüren, den Menschen vor Ort zu begegnen und selbst innere Veränderung zu erfahren.

Africa Amini sieht sich auch als ein Ort der Bildung, der neben Wissensvermittlung auch Kreativität, eigenständiges Denken und Herzensbildung fördert.

Wo wirken wir?

Wir sind im Norden Tansanias an einem Kraftplatz in einer entlegenen Gegend zwischen den großen afrikanischen Bergen Mount Meru und Mount Kilimanjaro daheim. Hier ist die Schnittstelle zwischen Maasai und Meruland in der Region Arusha.

„Afrika als Wiege der Menschheit kann uns in eine neue Welt führen. Wir, die Weißen, warten darauf, dass diese neue Welt kommt - aber nur wenige von uns wissen, dass sie in Afrika entstehen wird.“ Mama Alama ISBN-978-3-280-05539-7



Africa Amini Alama

Strategie 2020



Wie hat alles begonnen?

Es begann mit der Liebe und dem Vertrauen zu den Menschen hier. Christine Wallner wurde von den Menschen hier gebeten, beim Aufbau einer dringend notwendigen Krankenstation zu helfen. Sie investierte eigene Mittel und die Bevölkerung fand Vertrauen in Mama Alama.

Die Herausforderung der ersten Jahre war, an der Vision und dem Glauben festzuhalten und auch Hürden durchzustehen, bis die Basis stabil genug war.

Wofür stehen wir heute?

Wir haben einen Ort geschaffen, an dem Begegnung, Heilung und Wachstum von und für Menschen sichergestellt wird. Ein Ort, der nährt, heilt, herausfordert und zu innerem und äußeren Wachstum sowie Gesundheit anregt. Ein Platz des Vertrauens und der Liebe.

Wir stehen für Authentizität, Respekt und Toleranz für Unterschiede zwischen den Menschen, für Herzensbildung, Intuition und Kreativität und für verantwortungsvolles Handeln.

Nach welchen Prinzipien handeln wir?

- Wir handeln aus dem **Herzen** heraus - tatkräftig und praktisch.
- Wir begleiten Einheimische und Gäste, die sich auf den Prozess hier einlassen.
- Wir achten **kulturelle Unterschiede** und lernen voneinander.
- Wir stellen unsere Ressourcen und unser **Know-How** zur Verfügung, um im Einklang mit der Natur gemeinsam noch Grösseres zu schaffen.
- Wir leben in ständiger **Veränderung** und gestalten aktiv.
- Wir vertrauen auf die **Kraft** aller Beteiligten und fördern Vielfalt.
- Wir handeln mit **Nachhaltigkeit**. Einkünfte dienen zusammen mit den Spendengeldern der Unterstützung unserer medizinischen, Bildungs- und Sozialprojekte.
- Wir fördern Selbstständigkeit und **Verantwortungsbewusstsein** unserer Mitarbeiter.
- Wir kooperieren mit bestehenden **staatlichen Strukturen**, die die Veränderungen schätzen und in deren Strukturen einfließen lassen. Manche unserer Projekte sind auch Pilotprojekte für die Regierung.
- Wir **stärken und entwickeln** die Region. Jede Auftragsvergabe wird im Einklang mit den **lokalen Gegebenheiten** entschieden. Wir nutzen lokale Arbeitskräfte, lokale Materialien und verzichten weitestgehend auf Importe.



Africa Amini Alama

Strategie 2020



Welche übergeordneten Zielsetzungen verfolgen wir?

- 1- In unserem medizinischen Zentrum arbeiten wir mit Kenntnissen aus beiden kulturellen Welten, schul- und naturheilkundlicher Medizin. Wir schaffen eine nachhaltige Zukunft, die Menschen zu Heilung auf körperlicher, emotionaler und geistiger Ebene verhilft.
- 2- Wir geben Menschen, die für eine Ausbildung bereit sind, Werkzeuge mit auf den Weg, die es ihnen ermöglichen, ihre eigenen Entscheidungen zu treffen, kreativ und selbstständig zu denken und eigenständig ihren Lebensunterhalt zu verdienen.
- 3- Sozial benachteiligten Frauen und Kindern helfen wir, ein Feld der Kraft aufzubauen, in dem die Gesellschaft und Projekte im Wirkungsbereich Verantwortung für jene übernehmen, die unter akuter Not leiden.
- 4- *Africa Amini Life* ist ein professionelles Tourismusprojekt. Es soll für Gäste ein Feld schaffen, durch das sie Natur, Kultur, die Kraft des Ortes und soziale Verantwortung auf eine einzigartige Art und Weise erleben können.
- 5- Wir arbeiten mit bestehenden staatlichen Strukturen und der Dorfgemeinschaft zusammen.

Was tun wir, um unsere Ziele zu erreichen?

- 1- Ausbau und Erhaltung des schulmedizinischen und naturheilkundlichen Zentrums mit Übernachtungsmöglichkeiten für jene Patienten, die von weit entlegenen Gebieten kommen und eine längerfristige Behandlung benötigen.
- 2- Ausbau und Erhaltung der Bildungsprojekte wie englischsprachige Grundschulen, Sekundär- und Berufsschulen.
- 3- Wir stellen unsere Leistungen je nach sozialer Situation der Menschen gratis oder zu einem angemessenen Kostenbeitrag zur Verfügung.
- 4- Ausbau von *Africa Amini life* als Einnahmen generierendes Projekt, dessen Erträge langfristig dem Erhalt und Ausbau von *Africa Amini Alama* dienen. Übernachtungsmöglichkeiten wie die exklusive Maasai Lodge in der Maasaisteppe mit Blick auf den Kilimanjaro, das Hillside Retreat, die Gästehäuser und Hotelinis am Fuße des Mount Meru in ihrer einzigartigen Qualität erhalten und mit einheimischen Angestellten betreiben.
- 5- In jedem Projekt stellt der Verantwortliche sicher, dass die staatlichen Behörden bei Bedarf sinnvoll eingebunden und verpflichtet werden.



Africa Amini Alama Strategie 2020



Was uns noch wichtig ist?

- Wir achten die Kultur der Menschen vor Ort. Wir wollen, dass sich die verschiedenen Kulturen gegenseitig befruchten. Das beinhaltet die Unterstützung der Prozesse vor Ort, sofern es von der lokalen Bevölkerung gewünscht ist.
- Wir sind politisch unabhängig und offen für jede Religionszugehörigkeit.
- Unser qualitatives Wachstum steht im Vordergrund.
- Wir bieten Leistungen wie medizinische Versorgung oder Bildung und kümmern uns selbst um den Kauf von Sachgütern. Eine ausschließliche Unterstützung mit Bargeld bieten wir nicht.
- Wir bauen auf Gemeindegrund. Das Eigentum gehört dem Dorf.
- Wir schaffen Arbeitsplätze für Afrikaner.
- Entscheidungen über Hilfestellung treffen wir vorwiegend in Übereinkunft mit lokalen Vertretern und entsprechenden Dorfkomitees.

„Wir bringen den Regen nach Afrika und die Sonne nach Europa“



Africa Amini Alama Strategie 2020



Graphische Projektübersicht



Africa Amini Alama



Medizinische Projekte

- Health Center
- Healing Center
- Driving Doctors



Bildungsprojekte

- Englischsprachige Grundschule
 - Maasai Vision
 - Woreg Vision
 - Simba Vision
- Berufsschule
 - Tischler, Maurer, Mechanikerwerkstätte
 - Frauen Nähgruppe
- Pamoja maasai secondary school
- Permakultur



Sozialprojekte

- Waisenhaus
- Akuthilfe
- Frauengruppen
Maasailand



Einnahmengenerierende Projekte AA Life

- Maasai Lodge
- Hillside Retreat
- Guesthouses
- Hotelini

Stand April 2016

Health Center: Schulmedizinische Klinik
Healing Center: Naturheilkundliche Therapien
Driving Doctors: Krankentransporte und Krankenbesuche



Africa Amini Alama Strategie 2020



Africa Amini Alama - Vision

Wir schaffen ein Zentrum der Kraft für Menschen. Dieses Zentrum bauen wir für Menschen, die Hilfe und ganzheitliche Erfahrung auf körperlicher, emotionaler und geistiger Ebene suchen. Menschen, die uns dort besuchen, wachsen in ihrem Potential und leben mit größerer Hingabe, Engagement und Liebe.

Africa Amini Alama - Mission Statement

Africa Amini Alama heißt frei übersetzt: „Ich glaube an Afrika“. Wir bieten Hilfestellung im Medizinischen-, Bildungs- und Sozialbereich.

Mit unserer einzigartigen Verknüpfung von traditioneller und moderner Medizin stärken wir die Selbstheilungskräfte von Menschen, die Heilung erfahren wollen.

Unsere Mitarbeiter haben klaren Verantwortungsspielraum, innerhalb dessen sie selbst lernen und wachsen können und ihre Fähigkeiten der Organisation zur Verfügung stellen können.

Unsere Gäste wollen wir die fundamentale Kraft Afrikas spüren lassen. Unsere Gäste begegnen Menschen vor Ort und können selbst innere Veränderung erfahren.

Africa Amini sieht sich auch als ein Ort der Bildung, der neben Wissensvermittlung auch Kreativität, eigenständiges Denken und Herzensbildung fördert.



Projekte und deren Umsetzung

1- Medizinische Projekte:

1.1- Vision

“There is no disease in a fully conscious being.” - Es entsteht ein Feld, in dem jeder Mensch wachsen und Einfluss nehmen kann, um zu dem zurückzufinden, was er wirklich ist. Und das heißt für uns, gesund zu sein und achtsam allem Lebendigen gegenüber.

1.2- Mission statement

Stärkung der inneren Selbstheilungskräfte durch schulmedizinische und traditionelle Methoden, sowie therapeutische Interventionen zur Findung der Ursache von Krankheiten. Hilfe für akut und chronisch Erkrankte - unabhängig von ihrem sozialen Status.

1.3- Nachhaltige Ergebnisse

Patienten erkennen, dass neben der körperlichen Behandlung von akuten und chronischen Beschwerden für eine langfristige Gesundheit das Miteinbeziehen von emotionalen und geistigen Blockaden und deren Behandlung notwendig und sinnvoll ist. Diese neuen Methoden sollen ins Gesundheitssystem integriert und medizinisches Personal darin ausgebildet werden.



Africa Amini Alama

Strategie 2020



1.4- Was haben wir seit 2010 erreicht, wo stehen wir 2016?

- **Ausbau der Krankenstation zu einem Health Center mit über 150 Patienten pro Tag**
 - Allgemeine Ambulanz
 - Labor
 - Mutter-Kind Einheit mit Geburten, Vor- und Nachsorge
 - Zahnarzt
 - Bettenstation
 - Röntgen und Ultraschalleinheit
 - Augenklinik
- **Naturheilkundliches Zentrum (Healing Center)**

Nach schulmedizinischer Abklärung finden sowohl Kräuterheilkunde, Homöopathie, Vitalfeldtherapie, Scenar, Akupunktur als auch eigens hergestellte Mischungen und Remedies ihren gleichberechtigten Platz. In unserem naturheilkundlichen Zentrum am Fuße des Kilimanjaro, umgeben von Natur und natürlicher Umgebungsstrahlung, leben wir das Prinzip mit WENIGEM VIEL zu erreichen.

Wenn notwendig, werden therapeutisch heilende Interventionen verwendet, um an tiefere Ursachen der Erkrankung anzuknüpfen.
- **Driving doctors**
 - Krankentransporte ins Health Center
 - Transporte vom Health Center in Schwerpunktkrankenhäuser
 - Behandlung von Patienten an entlegenen Orten



Africa Amini Alama Strategie 2020



1.5- Strategie 2020

- Ausbau des Health Centers zu einem Krankenhaus mit operativen akuten und geplanten Eingriffen im gynäkologisch, traumatologisch und orthopädischen Bereich. Schaffung der notwendigen baulichen Maßnahmen und medizinischen Personalressourcen.
- Strukturelle Maßnahmen mit Aufbau eines Krankenhausmanagementsystems mit Krankenhausadministrator, Spitalsbuchhaltung und Patientenadministrationssystem samt Internetzugang.
- Ausbau des Naturheilkundlichen Zentrums (Healing Center) in Quantität und Qualität durch Anstellung von weiterem medizinischen Personal, Bau von Übernachtungsmöglichkeiten für Patienten und Integration von weiterem naturheilkundlichen Wissen.
- Patienten aus Industrieländern kommen, um im Zentrum behandelt zu werden und dadurch neue Wege und Kraft für ihr Leben zu entdecken.
- Ausbau des Wundheilungszentrums als Anlaufstelle für chronische Wunden.
- Bau eines Rehabilitationszentrums mit Physiotherapie für Patienten nach Operationen und bei chronischen Erkrankungen.
- Ausbau des Driving doctors Projektes durch Anschaffung eines Ambulanzwagens mit eigenem Fahrer und Schwester für Krankentransporte.
- PPP private public partnership beim Health Center im Sinne einer gemeinsamen Verantwortung zwischen staatlichen Behörden und AAA umsetzen. Rechtliche Rahmenbedingungen auch schriftlich mit Behörden festlegen. Zweite Ebene der Projektverantwortlichkeit im medizinischen Bereich einführen, deren Verantwortliche auch Ansprechpartner für staatliche Kooperationspartner sind.
- Regelmäßige Treffen mit der lokalen Gemeindevertretung, damit Entscheidungen im medizinischen Bereich auch von der Dorfgemeinschaft mitgetragen und die Bedürfnisse der lokalen Bevölkerung erkannt werden.
- Aufrechterhaltung der Gratisbehandlung von Patienten aus bedürftigen Familien zusätzlich zu den staatlich vorgegebenen Freibehandlungen.



Africa Amini Alama

Strategie 2020



Strategische Messkriterien Medizin	Ist-Wert 2015	Ziel-Wert 2020
Einhalten des Zeit- und Kostenplans zum Status Krankenhaus mit Operationstätigkeit	Plan erstellen	<5% Abweichung
Anzahl der insgesamt behandelten Patienten pro Tag	150	200
Anzahl OP Eingriffe pro Jahr	0	> 200
Prozentsatz der Diabetes Patienten mit zufriedenstellender Blutzuckereinstellung	70%	80%
Prozentsatz gut eingestellter Hypertonie Patienten	70%	90%
Anzahl Patienten im Healing Center pro Tag	120	> 200
Anzahl in HIV Spezialklinik regelmässig betreuten Patienten pro Monat	Derzeit noch keine Klinik	110
Anteil der rheumatisch erkrankten Menschen, die wieder eigenständiges Leben führen können	50%	70%
Anzahl Teilnehmer an medizinischen Aufklärungsseminaren pro Jahr	25	150
Anzahl Patienten aus Industrieländern pro Jahr	0	> 50
Anteil Patienten, die regelmäßig zur Kontrolle kommen	65%	75%
Anzahl Patientenübernachtungen pro Jahr	0	> 3000
Heilerfolg gemessen nach Befindensverbesserung	70%	85%
Anzahl Patienten Rehacenter/Physiotherapie pro Tag	0	>40
Anzahl Krankentransporte pro Jahr (Anreise)	150	> 300
Tragfähige Rechtsgrundlagen schriftlich festgelegt	Teilweise	100%
Medizinischer Projektverantwortlicher als Ansprechpartner PPP erfolgreich etabliert	Stelle offen	erfolgreich etabliert
Meetings und Aktionsplan aus Meetings eingehalten	30 %	95 %
Anteil Patienten aus einkommensstabilen Verhältnissen, die nur staatliche Gebühren und Selbstkostenbeitrag zu Untersuchungen bezahlen	75%	/5%
Anteil der vollkommen gratis behandelten Patienten pro Tag	25%	25%



Africa Amini Alama

Strategie 2020



2- Bildungsprojekte

2.1- Vision

Kindern und Jugendlichen werden durch Wissensvermittlung und Aneignung von praktischen Fertigkeiten Werkzeuge in die Hand gegeben, sodass sie ihr Leben selbstbestimmt gestalten können.

2.2- Mission

Aufbau und Erhaltung von drei englischsprachigen Grundschulen und einer Sekundarschule für Kinder aus armen Familien, in denen neben Wissensvermittlung und Kreativität auch eigenständiges Denken und Herzensbildung gefördert werden.

Berufsausbildende Schule, in der Jugendliche ein Handwerk lernen, um eine Basis für ihre Zukunft zu schaffen.

2.3- Nachhaltige Ergebnisse

Eine neue Generation heranwachsen zu sehen, die selbstbewusst, kritisch, kreativ und aus dem Herzen heraus mit Respekt anderen gegenüber in ihr Berufsleben einsteigt.



Africa Amini Alama Strategie 2020



2.4- Was haben wir seit 2010 erreicht, wo stehen wir 2016?

- **Drei englischsprachige Grundschulen**

- Maasai Vision in Ngabobo: 246 Kinder (2 Vorschulklassen, eine Lerncomputerklasse, 1.-5. Klasse Grundschule)
 - Worseg Vision in Momella: 255 Kinder (2 Montessori Kindergartenklassen, 1 Vorschulklasse, 1.-4t. Klasse Grundschule)
 - Simba Vision in Madebe: 110 Schulkinder (2 Vorschulklassen, 1. und 2. Klasse)
- Schulen werden in Form von Privat Public Partnerships gemeinsam mit dem Staat geführt. Sie sind unter den ersten englischsprachigen staatlichen Schulen.
 - Ein Teil der Lehrer wird vom Staat zur Verfügung gestellt, alle anderen Kosten werden von *Africa Amini Alama* getragen.
 - Grundschulen sollen Kindern aus einkommensschwachen Familien eine qualitativ hochwertige Schulausbildung ermöglichen.
 - 2015 war die Maasai Vision School die beste Schule im Arumeru Distrikt, Platz 70 von 16 000 Schulen und beste staatliche Schule in Tansania.
 - Derzeit findet in der Aufbauphase der Schulen ein intensiver Austausch mit den Hauptsponsoren der jeweiligen Schulen statt.
 - Ein Großteil der Finanzierung der Schulen wird über Patenschaften bewerkstelligt.

- **Berufsschule**

- Mechaniker-, Tischler- und Maurerlehrwerkstätten (65 Lehrlinge), die Jugendlichen aus sozial benachteiligten Familien eine 2-jährige handwerkliche Ausbildung ermöglichen.
- Professionelle Erich Plasonig Mechanikerwerkstätte: Reparaturwerkstätte mit hohem Qualitätsanspruch und kompletter Ausstattung. Dient der Reparatur der organisationsinternen Fahrzeuge, dem Know-how Transfer, der Ausbildung von Mechanikern und als Dienstleistungsunternehmen für die Gegend um Ngare Nanuki.
- Computerschule mit 10 Computerarbeitsplätzen



Africa Amini Alama

Strategie 2020



- **Frauen Nähgruppe** (25 Frauen) mit selbständiger Produktionsstätte in Momella und Verkaufsstand im Arusha National Park, die durch unsere 5-jährige Schneiderausbildung nun ihr eigenständiges Profit Center führen kann.
- **Pamoja maasai secondary school in Ngabobo**
Hochqualitative Secondary School für begabte Maasaikinder aus benachteiligten Familien.
 - Erste Bauphase der Secondary School durch Eigenmittel der Maasai hat begonnen (4 Klassenräume fertiggestellt)
 - Elektrizität dank Schulprojekt nach Ngabobo gebracht
 - Beginn ab jenem Schuljahr, in dem die ersten Abgänger unserer Grundschulen eine Sekundarschule brauchen.
- **Permakultur**
 - Schulungsgärten in allen Grundschulen und im Waisenhaus.
 - Garten für Frischgemüse und Kräuter in der Lodge. (Täglich werden Kräuter aus dem Garten für Speisen und Tee verwendet.)
 - Wasserprojekte in Ngabobo, Madebe, Maroroni und Ongontukoiti. Dadurch werden in Ngabobo 3000, in Madebe 500, in Maroroni 2700 und in Ongontukoiti 2100 Personen mit Trinkwasser versorgt.



Africa Amini Alama Strategie 2020



2.5- Strategie 2020

- Drei bestehende englischsprachige Grundschulen mit Schulgarten und Kindergarten fertigstellen bis zur siebten Klasse.
- Qualitätssicherung durch Know-how-Transfer von ehrenamtlich tätigen Lehrern sowie Einstellung und Schulung von qualifiziertem Personal.
- Berufsschule ausbauen, um noch höherwertige Ausbildung der Lehrlinge zu ermöglichen. (Integration von neuen Maschinen, Elektronik und vermehrter Know-how-Transfer aus Europa.)
- Neue Kunden aus dem Umland werben durch Marketingmaßnahmen und Erweiterung des Leistungsangebotes in der Erich Plasonig Mechanikerwerkstätte.
- Frauen-Nähgruppe mit Know-how-Transfer begleiten, um sie in ihrer Selbständigkeit noch mehr zu unterstützen.
- 10 PC Arbeitsplätze mit Internetzugang zu einem E-Learning-Center ausbauen.
- Aufbau der Pamoja-Maasai-Secondary-School in Ngabobo durch Bau notwendiger infrastruktureller Gebäude wie einer Boarding Einheit und Lehrerhäusern, Schaffung von rechtlichen Rahmenbedingungen und Inbetriebnahme der ersten Klassen.
- Ausbau des Permakultur-Projektes mit Angebot von Seminaren durch trainierte Lehrer, Integration von Permakultur in den Schullehrplan und Pflege der Schulgärten als Vorzeigegärten. Wissensvermittlung auch an Gäste von Africa Amini Life.



Africa Amini Alama

Strategie 2020



Strategische Messkriterien Bildung	Ist-Wert 2016	Ziel-Wert 2020
Anzahl der Schüler in allen 3 Grundschulen	611	970
Anzahl der geführten 7.Klassen	0	3
Anzahl der Lehrerfortbildungsseminare pro Jahr	2	>6
Teaching quality: Nat. exams ranking 4./7.Klassen Maasai vision	70 von 16000	Top 5%
Teaching quality: Nat. exams ranking 4./7.Klassen Worseg vision	Noch keine	Ende 2016 bewerten
Teaching quality: Nat. exams ranking 4./7.Klassen Worseg vision	Noch keine	Ende 2018 bewerten
Anzahl Kinder, die Schule erfolgreich abschließen	0	90
Anzahl der Schüler mit Abschlusszertifikat in Berufsschule pro 2 Jahre	63	75
Anzahl der Berufsschüler, die Vollzeitarbeit haben	60	75
Anteil Einnahmen Garage von externen Kunden	15%	50%
Anzahl der Schneiderinnen, die sich damit Lebensunterhalt verdienen können	10	> 20
Anzahl der Schüler, die Grundcomputerkurs abgeschlossen haben pro Jahr	75	100
Anzahl Nutzer e-learning / Tag	0	>20
Umsetzung Pamoja Secondary School	Planung	Form 3 aktiv
Anzahl der Permakulturseminare für Bauern / Jahr	0	3
Biogemüse aus dem eigenen Garten in Schule und Waisenhaus	~ 2 Tage/Woche	täglich



3- Sozialprojekte

3.1- Vision

Einen Teil des eigenen Wohlstandes mit jenen teilen, die ums Überleben kämpfen.

3.2- Mission

Familien durch Sachzuwendungen für einen bestimmten Zeitraum helfen, bis sie selbst wieder auf eigenen Füßen stehen können.

3.3- Nachhaltige Ergebnisse

Einen Platz bieten, an dem viele Menschen in ihrer Entwicklung gefördert werden. Die Verantwortung jenen Menschen gegenüber stärken, die noch nicht alleine überleben können.

3.4- Was haben wir seit 2010 erreicht, wo stehen wir 2016?

- **Waisenhaus in Momella (40 Kinder)**
 - Waisenhaus mit 40 Kindern (45% Mädchen, 65% Burschen)
 - Ein Zuhause, in dem Kinder Sozialkompetenz, ein liebevolles Miteinander, Sicherheit und Freude erleben.
 - Ein förderliches Lernklima schaffen.
 - Offenheit der europäischen Kultur gegenüber und gleichzeitig ihr Kulturverständnis beibehalten.
- **Akuthilfe für Familien in Not**
 - Essenspakete: Jeden Monat werden mehr als 10 Familien regelmäßig Sachspenden und Lebensmittelpakete gebracht. Weitere Familien bekommen in Notfällen Unterstützung.
 - Bau von Häusern mit 3 bis 4 Zimmern aus lokalen Baumaterialien. Mit mehr als 9 gebauten Häusern in Momella und Umgebung haben bereits mehr als 36 Personen ein neues Zuhause bekommen.
- **Unterstützung von Frauengruppen im Maasailand**
 - 2 Frauen-Handwerksgruppen in Madebe und Lekurumuni: Maasaifrauen, die an der Armutsgrenze leben, dürfen ihren handgefertigten Schmuck zu fairen Preisen bei regelmäßig stattfindenden Märkten an uns verkaufen und mit den Einnahmen ihre Kinder ernähren.



Africa Amini Alama

Strategie 2020



Wir verkaufen den Schmuck in unserem Shop in der Lodge und suchen nach Absatzmärkten in Europa.
Sonderprojekt: den Schmuck unter der Marke "Alama" exklusiv auf den Markt zu bringen.

- 3 Mikrokreditgruppen
 - 10 Frauen in der ersten Gruppe (2,000,000 Startkapital)
 - 30 Frauen in der zweiten Gruppe (2,000,000 Startkapital)
 - 10 Frauen in der dritten Gruppe (900,000 Startkapital)

3.5- Strategie 2020

- Waisenhaus: Kindern weiterhin ein Zuhause geben, in dem sie Schutz, Liebe und Förderung erfahren. Neben dem laufenden Betrieb Vorbereitung der Kinder auf spätere Berufsausbildung.
- Beibehaltung der kontinuierlichen Kommunikation mit Pateneltern.
- Aufrechterhaltung der Unterstützung für hilfsbedürftige Familien. Lieferung von Essenspaketen zusammen mit Gästen von Africa Amini Life und nach Bedarf Bau von Häusern.
- Unterstützung der bestehenden Frauengruppen im Maasailand und Versuch, kontinuierliche Absatzmöglichkeiten für ihre Produkte zu finden.

Strategische Messkriterien Sozialprojekte	Ist-Wert 2016	Ziel-Wert 2020
In sich gefestigte Kinder gemessen an Offenheit und freiem Spielverhalten	93%	95%
Anteil der Kinder mit psychologischen Auffälligkeiten	5	1
Anzahl der Waisenkinder mit Grundschulabschluss	0	8
Anzahl der Patenbriefe pro Jahr	3	3
Anzahl der Familienpatenschaften	10	10
Einnahmen der Maasai mit Schmuck pro Jahr	€ 9000	€ 10.000



Africa Amini Alama

Strategie 2020



4- Einnahmen generierende Projekte (Africa Amini Life)

4.1- Vision

Die fundamentale Kraft dieses speziellen Platzes zwischen Mount Meru und Kilimanjaro wird für Gäste spürbar und dem Land kann in seiner Entwicklung durch Tourismuseinnahmen geholfen werden.

4.2- Mission

Respektvoller Tourismus im Sinne eines Austausches von Ressourcen. Medizinische, Bildungs- und Sozialprojekte werden finanziell und durch Know-how-Transfer unterstützt, indem 100% der Tourismuseinnahmen nach Kostendeckung in die "Charitable Organisation" einfließen. Gäste können die Kraft dieses Landes am Kilimanjaro spüren, mit Menschen vor Ort interagieren und innere Veränderungen erfahren.

4.3- Nachhaltige Ergebnisse

Eine neue Art des Tourismus, der Gästen die besondere Kraft dieses Landes spüren lässt. Zur gleichen Zeit im Zuge ihres Aufenthaltes Menschen eines anderen Kulturkreises begegnen.



Africa Amini Alama Strategie 2020



4.4- Was haben wir seit 2010 erreicht, wo stehen wir 2016?

- **Africa Amini Maasai Lodge in Ngabobo**
 - Bau von 10 Bomas (Häuser für Belegung von 2 bis 7 Personen)
 - Restaurant und Küchenbereich
 - Ausbau eines Pools mit Spa Bereich (Sauna und Tepitarium)
 - Konferenz- und Versammlungsraum
 - Angestelltenbereich
 - Permakulturgarten
- **Africa Amini Hillside Retreat**
 - Privates Haus für max 8 Personen
 - Poolbereich
 - Permakulturgarten
- **Africa Amini Guest Houses**
 - Bau von 2 Häusern
 - Bau von 2 Zelten
- **Africa Amini Hotelini (3 Einheiten)**
- **Africa Amini Helferquatiere**

4.5- Strategie 2020

- Erhöhung der Auslastung aller Unterkünfte durch Mundpropaganda, professionellen Internetauftritt und Marketingmaßnahmen bei lokalen und internationalen Reiseveranstaltern.
- Erhalt der Qualität des Services.
- Erhöhung der Einnahmen zur Finanzierung von *Africa Amini Alama*.
- Übernachtungsmöglichkeiten in Momella als Healing Resorts vermarkten und für Gäste aus den Industrieländern in Kombination mit naturheilkundlichen Therapien anbieten. Das Land am Kilimanjaro als Kraftplatz vermarkten.

Strategische Messkriterien Einnahmengenerierung	Ist-Wert 2015	Ziel-Wert 2020
Auslastung Lodge	15%	45%
Gästerating Lodge „excellent“ auf Trip advisor und booking.com	96%	96%
Einnahmensteigerung Tourismus	100%	300%
Gäste, die das medizinische Angebot nutzen	0	50

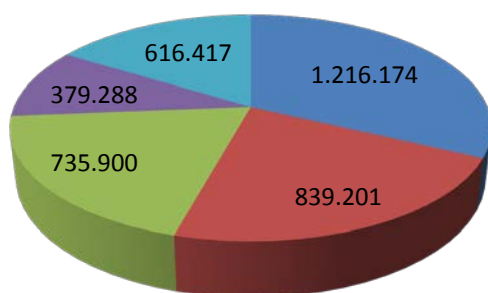
Projektarbeit in Tansania - Arusha/Momella

Wirtschaftliche Betrachtung 2009 bis 2017

(alle Kosten in Euro)

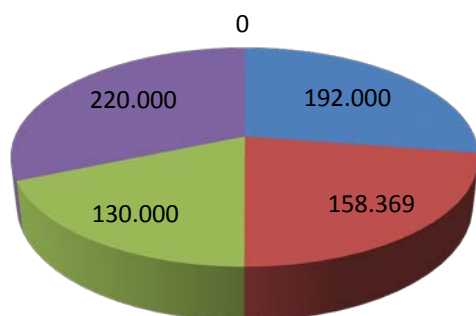
Projektbeschreibung	Ausgaben				
	2013	2014	2015	2016	Bud 2017
Gesamtausgaben inkl. Investitionen					
Medizinische Projekte (MEDICAL)	167.500	240.000	229.000	192.000	272.000
Ausbildungs Projekte (EDUCATION)	137.500	180.000	167.000	158.369	205.000
Soziale Projekte (SOCIAL)	103.000	144.000	155.000	130.000	162.000
Kulturaustausch Projekte (EXCHANGE)	17.000	32.987	34.001	220.000	118.000
Finanzierungsprojekte (FINANCE) (AAL)	174.635	70.000	20.300	0	0
TOTAL	599.635	666.987	605.301	700.369	757.000

2009-2016



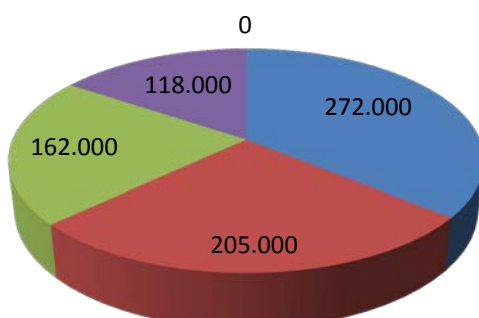
- Medizinische Projekte (MEDICAL)
- Ausbildungs Projekte (EDUCATION)
- Soziale Projekte (SOCIAL)
- Kulturaustausch Projekte (EXCHANGE)
- Finanzierungsprojekte (FINANCE) (AAL)

2016



- Medizinische Projekte (MEDICAL)
- Ausbildungs Projekte (EDUCATION)
- Soziale Projekte (SOCIAL)
- Kulturaustausch Projekte (EXCHANGE)
- Finanzierungsprojekte (FINANCE) (AAL)

Bud 2017



- Medizinische Projekte (MEDICAL)
- Ausbildungs Projekte (EDUCATION)
- Soziale Projekte (SOCIAL)
- Kulturaustausch Projekte (EXCHANGE)
- Finanzierungsprojekte (FINANCE) (AAL)

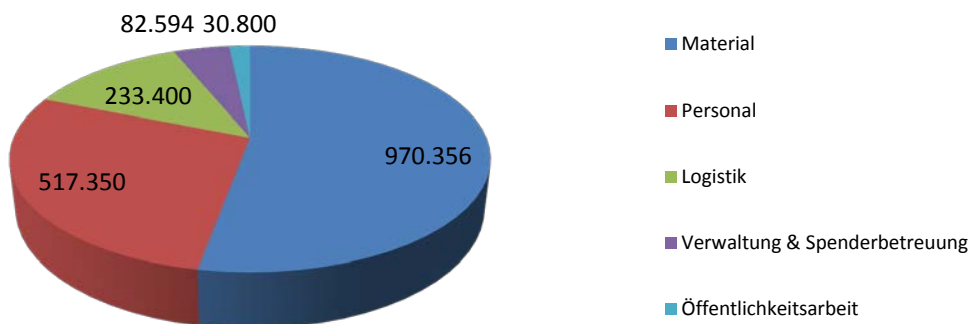
Projektarbeit in Tansania - Arusha/Momella

Wirtschaftliche Betrachtung 2009 bis 2017

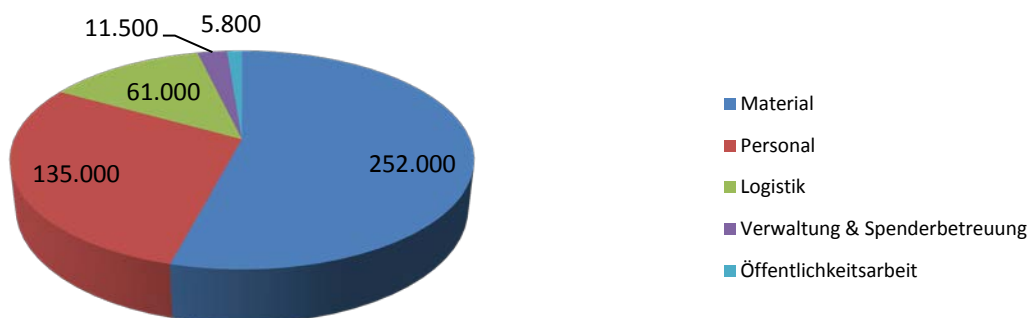
(alle Kosten in Euro)

Kostenstellen laufende Kosten pro Jahr exkl. Invest	Kostenaufstellung				
	2013	2014	2015	2016	Bud 2017
Material	147.000	190.000	247.000	252.000	277.000
Personal	60.500	115.000	125.000	135.000	175.000
Logistik	31.000	51.000	57.000	61.000	70.000
Verwaltung & Spenderbetreuung	7.135	34.608	8.501	11.500	11.100
Öffentlichkeitsarbeit	6.500	12.000	1.500	5.800	6.900
TOTAL	252.135	402.608	439.001	465.300	540.000

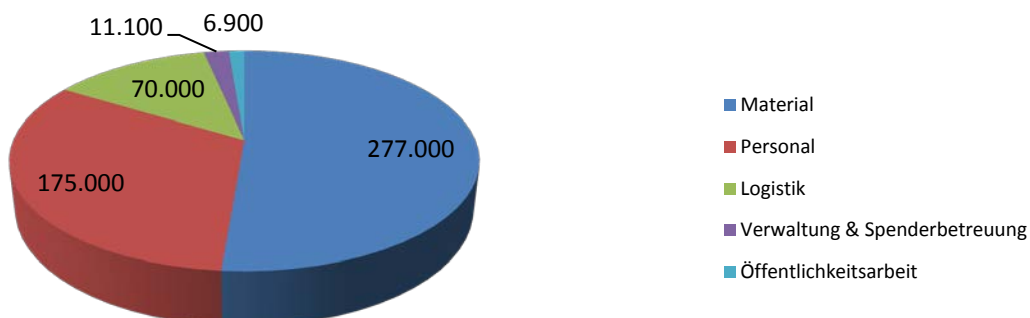
2009-2016



2016



Bud 2017



Projektarbeit in Tansania - Arusha/Momella

Wirtschaftliche Betrachtung 2009 bis 2017

(alle Kosten in Euro)

Finanzmittelherkunft Gesamteinnahmen	Einnahmen				
	2013	2014	2015	2016	Bud 2017
Spende DDr. Christine Wallner	130.000	78.000	20.298	7.950	3.500
Spende Dr. Cornelia Wallner	95.000	72.000	21.651	4.960	3.500
Spenden + Sponsoring	384.396	528.513	565.119	704.736	700.000
Förderungen	10.000				
Finanzierungserträge (AAL)	250		30.501	28.371	50.000
TOTAL	619.646	678.513	637.568	746.017	757.000

